

Niedersachsen schiebt nach Afghanistan ab

Hannover. Aus Niedersachsen werden wieder Menschen nach Afghanistan abgeschoben. Laut der Antwort der Landesregierung auf eine Anfrage von Bündnis 90/Die Grünen wurden seit 2018 14 afghanische Männer außer Landes gebracht – davon fünf bereits in diesem Jahr. Laut der Antwort sollen die Abgeschobenen zwischen 18 und 38 Jahre alt gewesen sein und sich unterschiedlicher Straftaten schuldig gemacht haben. Grünen-Migrationspolitikerin Susanne Menge hatte sich wie schon der niedersächsische Flüchtlingsrat bereits Anfang Mai für einen bundesweiten Abschiebestopp nach Afghanistan ausgesprochen. Bei Anschlägen und Explosionen waren dort jüngst mehr als 50 Menschen unweit einer Schule in Kabul getötet worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/402415.niedersachsen-schiebt-nach-afghanistan-ab.html>